

„Offenheit & Durchhaltevermögen -
das brauchen Master-Studierende!“



PROF. DR. FLORIAN LOHMANN

WIRTSCHAFT

Prof. Dr. Florian Lohmann ist Studiengangsleiter im Bachelor-Studiengang BWL-Bank. Seit Oktober 2016 ist er nicht nur als Standort-Repräsentant Ansprechpartner für Studieninteressierte, sondern er hat auch als Wissenschaftlicher Leiter für den Master-Studiengang MBM Finance Verantwortung übernommen.

Die DHBW Heidenheim feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Wie viele Jahre konnten Sie die Hochschule bis heute in den Bachelor-Studiengängen begleiten und welche persönliche Geschichte verbinden Sie mit der DHBW Heidenheim?

Ich blicke auf fast dreizehn Jahre Studiengangsleitung BWL-Bank zurück und habe die Entwicklung zur Hochschule in meinem Studiengang sehr gerne mitbegleitet und mitgestaltet.

Heute sind Sie auch für das CAS Standortkoordinator für den Bereich Wirtschaft. Was hat Sie dazu bewogen, diese Aufgabe zu übernehmen und sich für das Master-Angebot des CAS stark zu machen?

Ich habe das Master-Programm Banking & Finance inhaltlich mit aufgebaut. Deshalb war es für mich ein logischer Schritt, mich auch als Standortkoordinator zu engagieren.

Warum halten Sie es für eine wichtige Aufgabe, dass sich die DHBW auch auf diesem Gebiet als Bildungspartner anbietet?

Viele Studierende möchten nach dem Bachelor-Abschluss ein Master-Studium absolvieren. Die Studierenden und auch die beteiligten Betriebe wollen dabei auf das bewährte duale Konzept und den gewohnten Partner zurückgreifen. Deshalb sind berufsintegrierte Master-Programme der DHBW folgerichtig.

Bei welchen Fragestellungen und für welche dualen Master-Angebote des CAS sind Sie der richtige Ansprechpartner?

Ich bin Ansprechpartner für inhaltliche und zulassungsbezogene Fragestellungen rund um die Programme MBM Finance und MBM Personal und Organisation.

Wann und warum empfiehlt es sich Ihrer Erfahrung nach für einen Bachelor-Absolventen einen Dualen Master draufzusetzen?

Eine Empfehlung zu geben bzw. konkret Voraussetzungen und Umstände hierfür zu formulieren ist immer sehr schwer bzw. sehr weit gegriffen. Wer sich in einem berufsintegrierten Rahmen wissenschaftlich und anwendungsorientiert weiterqualifizieren möchte, ist im DHBW-Master gut aufgehoben und hat hervorragende Karriereperspektiven.

Was muss Ihrer Meinung nach ein Bewerber für ein Master-Studium an persönlichen Eigenschaften mitbringen?

Offenheit für eine große Fülle an Fragestellungen, Durchhaltevermögen.

Bekommen Sie auch Anfragen von Interessierten, die nicht Studierende oder Alumni der DHBW Heidenheim sind?

Ja. Diese Anfragen sind im Moment am Standort Heidenheim zwar noch eher vereinzelt, aber mit wachsender Tendenz.

Sind Sie selber auch mit einem Vorlesungsangebot an einem Master-Programm beteiligt?

Ich bin Dozent im Programm MBM Finance im Bereich Vertriebsmanagement.

Wie erleben Sie die Arbeit mit den Master-Studierenden?

Der Austausch mit Master-Studierenden ist für mich immer sehr bereichernd. Die Diskussionen und Reflexionen mit den Studierenden sind sehr facettenreich. Die Betreuung der anspruchsvollen wissenschaftlichen Arbeiten ist darüber hinaus eine spannende Herausforderung.

Master-Studierende zu Gast in Heidenheim – welche Vorteile könnte das aus Ihrer Sicht auch für unseren Standort haben?

Mit unserer Studieninfrastruktur sind wir sehr gut aufgestellt am Standort Heidenheim. Die guten Studienbedingungen werden ohne Zweifel nach außen multipliziert.

Vielen Dank für das Gespräch!